

„Als ich nach Berlin zurückkam und durch die Stadt fuhr, hat mich überrascht, wie die deutsche Sprache mit Anglizismen verhunzt wird. Warum machen die das? Coffee to go! Zeitung to go! Shoppen ohne zu stoppen! So ein Quatsch! Wollen die, dass wir alle verblöden?“

18. September 2008

ANGELIKA SCHROBSDORFF (1927-2016), DEUTSCHE SCHRIFTSTELLERIN

*Anmerkung: von 1970 bis 2006 hat Schrobsdorff nicht in Deutschland gelebt*



© Sören Stache

# ANGLIZISMEN IN DEUTSCHLAND

BEREICHERUNG ODER  
VERARMUNG UNSERER  
SPRACHE?

# GLIEDERUNG

- Was sind Anglizismen? (+ Varianten)
  - Beispiele im Alltag
  - Bereicherung oder Verarmung?
  - Fazit
  - Literaturverzeichnis
-

# Was sind Anglizismen? (+ Varianten)

## DEFINITION:

- Wortbildung oder Idee aus englischer Sprache in deutsche Sprache übernommen
- Mittellateinisch „anglicus“ --> „englisch“
- In heutigem Gebrauch häufig auch „denglisch“
- Gilt zu Beginn als Neologismus („Wortneuschöpfung“)
- Nicht nur in Deutschland vertreten, sondern auch in Portugal, Niederlande, Frankreich



„Britizismen“



„Amerikanismen“

# Verschiedene Varianten von Anglizismen

## 1. Wortentlehnung

z.B. „Laptop“

## 2. Lehnübersetzung

z.B. „Kreditkarte“

## 3. Lehnübertragung

z.B. „Wolkenkratzer“

## 4. Lehnbedeutung

z.B. „etw. realisieren“

**Achtung!**

## 5. Scheinanglizismen

z.B. „Handy“

# Besonderheiten & weitere Formen

## Besondere Arten:

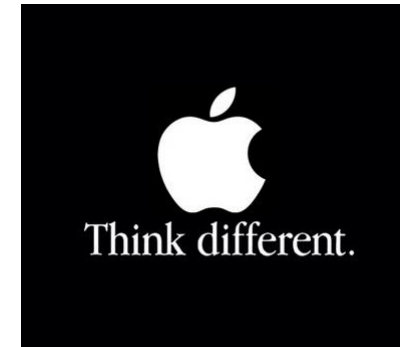
- Phonetischer Anglizismus
- Orthografischer Anglizismus (Interpunktion)
- Morphologischer Anglizismus (Flexion)

## Weitere Formen:

- Verdrängende Anglizismen (ca. 79%)
- Differenzierende Anglizismen (ca. 18%)
- Ergänzende Anglizismen (ca. 3%)

# Beispiele im Alltag

## Werbung



# Beispiele im Alltag

Internet / Soziale Medien



„Browser“



„Websites“ „Remote“

„Download“

„Upload“

„bloggen“

„Adblocker“

„Router“

„Spoiler“

„sharen“

„Content Creator“

„Like“

„Social Media“

„Influencer“

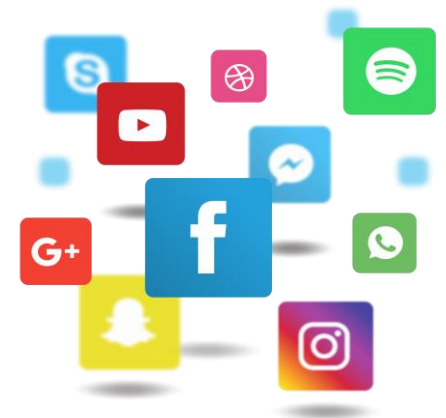
„Messenger“

„posten“

„Selfie“



„Apps“





# Bereicherung

oder

# Verarmung?

- Insbesondere ergänzende und differenzierende Anglizismen bereichern den Wortschatz
- Sie tragen dazu bei, starre Verständnisse von Kultur aufzubrechen
- Anglizismen stellen keine Bedrohung dar, weil sie ohnehin nur 3,5% der Wörter im Deutschen ausmachen
- „Die Gewalt einer Sprache ist nicht, daß sie das Fremde abweist, sondern daß sie es verschlingt“ (Johann Wolfgang von Goethe, 1749 - 1832)
- Etablierte Anglizismen vereinfachen internationale Kommunikation (weniger Übersetzungsaufwand)
- Bestimmte Bereiche (z.B. Technologie) wären ohne Anglizismen aufgeschmissen
- Sie können zu einem kreativeren und freieren Umgang mit Sprache beitragen

- Sinnlose, bzw. missverständliche Wortkreationen (z.B. „body bag“)
- Verwechslung mit deutschen Wörtern (z.B. „um etw. battlen“ und „um etw. betteln“)
- Insbesondere verdrängende Anglizismen werden als Bedrohung der Sprache als „Kulturgut“ begriffen
- Anglizismen tragen zum Sprachverfall bei
- Anglizismen führen teilweise zu Problemen im orthografischen Bereich („Home Office“ statt „Homeoffice“ oder „Home-Office“)

# Mein Fazit

- Anglizismen sind in verschiedenen Bereichen, z.B. in der Informationstechnologie so gut wie unvermeidbar
- Allerdings können Anglizismen durchaus überflüssig sein (Verdrängende Anglizismen)
- Heutzutage benutzen die meisten Anglizismen, um moderner und internationaler zu klingen
- Ich stimme den Sprachwissenschaftlern Eisenberg und Karl-Dieter Lehmann zu, dass Anglizismen keine Bedrohung für unsere Sprache sind, denn es ist auch nur ein Wandel der Sprache. Der Sprachwandel begleitet uns schon seit mehreren Jahrtausenden.
- Ich finde das Verwenden von Anglizismen nicht unwichtig, allerdings sollte man aufpassen, dass man nicht zu viele und zu komplizierte Wortkreationen verwendet, da das oftmals missverständlich und sinnlos klingen kann
- Am Ende muss jedoch jeder für sich selbst entscheiden, wie viel von anderen Sprachen er in seinen Sprachgebrauch einbauen will.
- Für mich persönlich sind Anglizismen eine schöne Sache, um die Vielfältigkeit einer Sprache mithilfe einer anderen Sprache auszubreiten. Ich sehe Anglizismen also auf jeden Fall als eine Bereicherung der deutschen Sprache und solange man es nicht übertreibt, sehe ich in ihnen auch keinerlei Bedrohung oder Verarmung der Kultur.

# Literaturverzeichnis

## Textquellen:

<https://studyliflix.de/deutsch/anglizismen-5181>

<https://wortwuchs.net/anglizismus/>

[https://ids-pub.bsz-bw.de/frontdoor/deliver/index/docId/8308/file/Stickel Meinungen zu Fremdwuertern am Beispiel der Anglizismen im heutigen Deutsch 1984.pdf](https://ids-pub.bsz-bw.de/frontdoor/deliver/index/docId/8308/file/Stickel_Meinungen_zu_Fremdwuertern_am_Beispiel_der_Anglizismen_im_heutigen_Deutsch_1984.pdf) (Ausschnitt aus „Mitteilungen des deutschen Germanistenverbandes“)

<https://news.rub.de/wissenschaft/2019-09-13-tag-der-deutschen-sprache-anglizismen-sind-eine-bereicherung-unseres-wortschatzes>

[https://www.aporismen.de/suche?f\\_thema=Sprache&f\\_autor=1461 Johann+Wolfgang+von+Goethe](https://www.aporismen.de/suche?f_thema=Sprache&f_autor=1461_Johann+Wolfgang+von+Goethe)

[https://de.wikiquote.org/wiki/Angelika Schrobsdorff](https://de.wikiquote.org/wiki/Angelika_Schrobsdorff)

<https://karrierebibel.de/anglizismen/>

<https://erfolg-magazin.de/anglizismen-in-der-werbung-sind-sie-wirklich-effektiv/>

## Bildquellen:

[https://th.bing.com/th/id/OIP.07qEWZVT\\_3xM1bV1y0EaXQAAAA?pid=ImgDet&rs=1](https://th.bing.com/th/id/OIP.07qEWZVT_3xM1bV1y0EaXQAAAA?pid=ImgDet&rs=1)

<https://th.bing.com/th/id/R.5c58bfe1b6860b8e6800c835ff9551a3?rik=Q4mH1hutYlR09A&pid=ImgRaw&r=0>

<https://th.bing.com/th/id/R.e937f31260149f0837a14527a41ead22?rik=Gn56Cvr6uzPCcQ&pid=ImgRaw&r=0>

[https://th.bing.com/th/id/R.8c6046c2028406466e4207f5c0aad9a2?rik=C4M3JMF5w9EORw&riu=http%3a%2f%2f2.bp.blogspot.com%2f-KTICfOclXDg%2fVYWCHGIAKII%2fAAAAAAAAA0cQ%2fm\\_0vmbhG1vc%2fs1600%2fthink-different-apple.png&ehk=ySAOOM81xIANGljPBaAsFGZilyjRYmOLDt3vQVZkf4%3d&risl=&pid=ImgRaw&r=0](https://th.bing.com/th/id/R.8c6046c2028406466e4207f5c0aad9a2?rik=C4M3JMF5w9EORw&riu=http%3a%2f%2f2.bp.blogspot.com%2f-KTICfOclXDg%2fVYWCHGIAKII%2fAAAAAAAAA0cQ%2fm_0vmbhG1vc%2fs1600%2fthink-different-apple.png&ehk=ySAOOM81xIANGljPBaAsFGZilyjRYmOLDt3vQVZkf4%3d&risl=&pid=ImgRaw&r=0)

<https://th.bing.com/th/id/R.b01770af9435c93c1bbadc37fabaa82d?rik=53%2fqjjm1a6LEPw&pid=ImgRaw&r=0>

<https://th.bing.com/th/id/R.da590bdf88218c09dbbee02fecc66075?rik=EBJH57FYyrlznQ&riu=http%3a%2f%2fwww.psychologon.cz%2fdata%2fobrazky%2f343-co-ne-vidime-v-reklame%2fobr+12++podprah.png&ehk=GqdTiuWAWUB%2bn9GzEr54TwdqncIalaVBKxeOmBVgTr8%3d&risl=&pid=ImgRaw&r=0>

[https://s3-us-west-2.amazonaws.com/courses-images-archive-read-only/wp-content/uploads/sites/746/2015/08/23082016/browser-773215\\_1280.png](https://s3-us-west-2.amazonaws.com/courses-images-archive-read-only/wp-content/uploads/sites/746/2015/08/23082016/browser-773215_1280.png)

[https://freepngimg.com/thumb/social\\_media/73928-applications-media-communicatiemiddel-application-social-icon-software.png](https://freepngimg.com/thumb/social_media/73928-applications-media-communicatiemiddel-application-social-icon-software.png)

Die Quellen, die PowerPoint und das Handout findet ihr auch hier:



<https://einfachthalia.github.io/>